

- Am Fink gedenkelt.-

Zum Nachtm. Frau Hofr. Zuckerkandl, Fritz, und Vicki (Caillaux - Calmette, - französ. Politik; - Sigmund Schlesinger, der jetzt 84jährig von 1/25-9 arbeitet, dann aus dem Haus verschwindet, den Tag mit seiner neuesten Geliebten verbringt, der Frau eines Bankbeamten; um 2 heimkehrt.)

30/3 Vm. Briefe dictirt und geschrieben.-

- Nm. Gustav; er erzählt mir, dass ich (Jänner) von Bettelheim mit Bernhardi zum Grillparzerpreis vorgeschlagen war; aber Jodls (verstorben) Widerspruch vereitelte - und so wurde er gar nicht vertheilt.-

Herr Otto Weizsäcker (nach Briefen) 20j. Prager (Christ?) - erzählt seinen Stoff, muss herumgehn „Nachtgipfel erklären“ - symbolisch - Halle; - die Größe, - der Fremde, die Fremde; - Chor der Gebildeten, der Fachleute, - etwas banal, aber irgendwie theaterhaft gesehn; - es soll eine Oper werden; er hat noch kein Wort (überhaupt!) gedichtet; nie eine Note geschrieben; - er will früher ein (antimilitar.) Stück schreiben, um „Furore zu machen“; erzählt von seinem (offenbar zwangsneurotischen) Ordnungssinn, der ihn stört, den Eltern (um etwas Belastung zu statuieren). Er will irgend einen bestimmten Rath; ich kann nur sagen: Arbeiten innerhalb eines fest umrissnen Stoffs; etwas thatsachenhaftes studieren. - Kaum ein Anlass, die Figur als Individuum festzuhalten; doch vielleicht als Typus.-

Mit O. bei Auernheimers; Wassermann; Mimi, Stringa; Hofr. Frankfurter; Leonie. Auch Auernh. erzählt mir heute den Grillparzer Vorschlag.-

31/3 Auf dem (ziemlich regelmäßigen) Frühspaziergang (Türkenschanzpark) Schmidl; mit ihm über die großstädtische Lebensführung, Zerstreuung, Kostspieligkeit, Arbeitsunmöglichkeit.-

Dictirt Fink, Anfang 3. Akt, ganz confus; trotzdem nicht hoffnungslos.-

Nm. über Fink nachgedacht; auf Veranda und im Garten spazierend.-

Nach dem Nachtm. Else.-

Lese u. a. Gründorfs (Generalstabsoffizier) Memoiren.

1/4 Vm. mit O. bei Blyth u. Stone; Plaids etc. - in die Burg; mit Rosenbaum; beklagte mich über die mangelnde Autorität, die die Umbesetzung des Eins. Wegs nicht erreichen kann. Dann Jugenderinnerungen, ausgehend von audition colorée.-

Nm. weiter in Brahm's Essays;-

Fink die ersten 2 Akte gelesen; Notizen dazu; und sehe doch einen